Gebäuderechner NRW

LANUK
Kompetenz für ein lebenswertes Land

lanuk.nrw

Schritt für Schritt durch den Gebäuderechner NRW

Was ist der Gebäuderechner NRW?

Mit dem **Gebäuderechner NRW** bietet das Fachzentrum Klima des LANUK einen umfassenden Online-Rechner, in dem Sie Maßnahmen zur Ertüchtigung der Gebäudehülle, zum Heizungstausch oder zur Photovoltaik energetisch und kostentechnisch berechnen können – ganz individuell für Ihr Gebäude. Der Gebäuderechner richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und soll dabei unterstützen, erste Ideen für die Modernisierung des eigenen Gebäudes zu entwickeln. Im Ergebnis gibt der Rechner einen ersten Überblick, welche Maßnahmen sich energetisch und kostentechnisch lohnen könnten. Er ersetzt jedoch nicht die individuelle Betrachtung des Gebäudes vor Ort durch entsprechende Fachleute.

Das Tool löst die bisherigen Solarrechner des Solarkatasters NRW ab und erweitert Maßnahmen zur Photovoltaik, um Bereiche der energetischen Gebäudesanierung und des Heizungstauschs.

Der Gebäuderechner kann über den Energieatlas gestartet werden über die Karte Gebäuderechner: **Link**

Alternativ kann der Gebäuderechner direkt angesteuert werden: **www.gebaeuderechner.nrw.de**

1. Schritt: Gebäude auswählen

Es gibt zwei Wege um sein eigenes Gebäude auszuwählen.

Über **www.gebaeuderechner.nrw.de** gelangt man unter „neues Projekt erstellen“ in die Karte und kann dort seine Adresse eingeben. Nutzer:innen können dann ihr Gebäude auswählen und der Berechnung hinzufügen. Es ist möglich mehrere Gebäude auszuwählen.

Über den Energieatlas können ebenfalls mehrere Gebäude ausgewählt werden. Einfach über **www.energieatlas.nrw.de/gebaeuderechner** die Karte öffnen, Adresse suchen und Gebäude auswählen und „Gebäuderechner starten“ klicken. Optional können Nutzende direkt von der Startseite des Energieatlas aus, über eine Adresseingabe in den Gebäuderechner NRW gelangen.



Abbildung 1: Einstieg in den Gebäuderechner über die Adresseingabe auf der Startseite vom Energieatlas NRW

2. Schritt: Gebäudedaten prüfen und ergänzen

Die hinterlegten Daten beruhen auf dem Raumwärmebedarfsmodell des LANUK. Es ist möglich, alle Daten zum Gebäude oder zu Gebäudeteilen anzupassen. Für eine schnellere Durchführung der Schritte kann es nützlich sein, vor der Berechnung vorhandene Informationen zum eigenen Gebäude zusammenzusuchen. Es kann auf Standardwerte zurückgegriffen oder es können eigene Daten angegeben werden.

Danach fragt der Gebäuderechner NRW über mehrere Schritte weitere Informationen zum Gebäude ab. Dazu zählen auch bereits umgesetzte Sanierungsmaßnahmen, bestehende PV-Anlagen oder die Heizungsart.

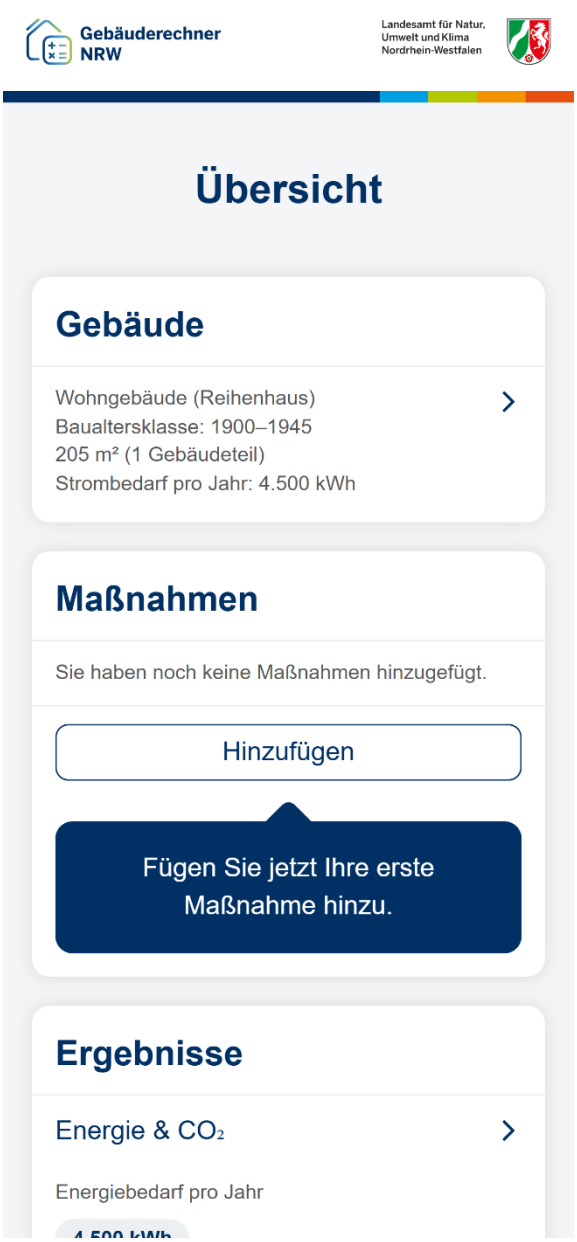


3. Schritt: Die Übersicht für das eigene Gebäude

Sind die Angaben zum Gebäude vollständig, gelangt man zum Herzstück des Gebäuderechners: dem Dashboard. Von hier aus gelangt man zu allen Einstellungen und Ergebnissen.

Gebäude

Unter dem Bereich „Gebäude“ können die **Daten** zum Gebäude angepasst werden. Waren die vorher getätigten Angaben doch nicht ganz korrekt? Möchte ich den Strom- oder Warmwasserbedarf anpassen? Das ist hier möglich.



Ergebnisse

Unter Ergebnisse findet man den **energetischen Zustand**. Das Ampelsystem zeigt auf den ersten Blick, in welchem Bereich Handlungsbedarf besteht und wo der energetische Zustand gut ist.

Bei **Energie & CO_2** findet man die Daten zum Energiebedarf, den CO_2-Emissionen und falls vorhanden, zur Nutzung von Photovoltaik.

Die **Kostenberechnung über 20 Jahre** zeigt die Wartungskosten und Energiekosten, die auch ohne hinzugefügte Maßnahmen auf die Gebäudebesitzenden zukommen könnten.

Je weiter die Nutzenden in die verschiedenen Ebenen eintauchen, desto mehr Informationen erhalten sie. So ist es zum Beispiel bei der Kostenberechnung möglich, den Betrachtungszeitraum von 20 Jahre zu verringern oder die hinterlegten Energiepreise anzupassen.

Maßnahmen

Im Bereich Maßnahmen können verschiedene Maßnahmen zur Ertüchtigung der Gebäudehülle, Photovoltaik oder zum Heizungstausch hinzugefügt werden.

4. Schritt: Maßnahme hinzufügen

Nutzerinnen und Nutzer können aus neun verschiedenen Maßnahmen wählen. Sei es die Berechnung einer Photovoltaikanlage, der Tausch der Heizung oder Dämmmaßnahmen. Zudem können die hinterlegten Kosten jeder Maßnahme angepasst werden. Zum Hinzufügen der Maßnahme müssen nur wenige Fragen beantwortet werden. In der Ergebnisvorschau bekommt man direkt die Rückmeldung, was die jeweilige Maßnahme für Auswirkungen auf den energetischen Zustand des Gebäudes, die Kosten und mögliche Ersparnisse hat.



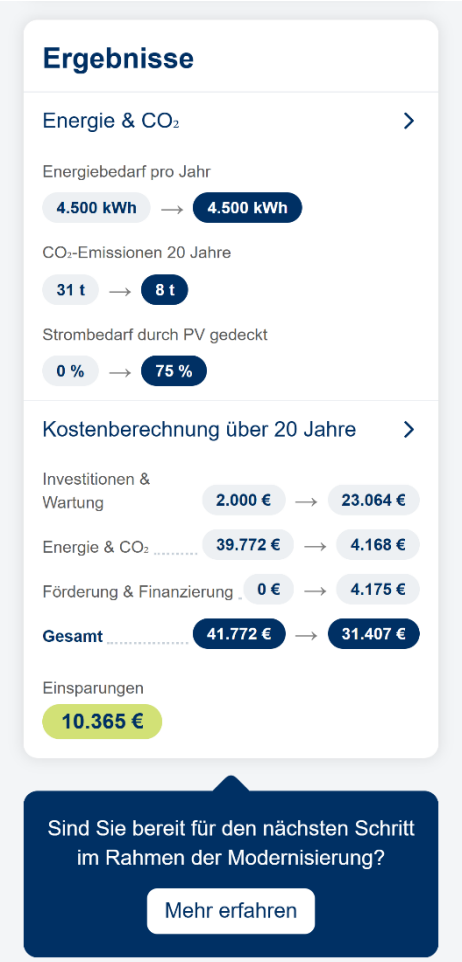
Ist die Maßnahme hinzugefügt, verändert sich die Ergebnisübersicht und zeigt neben dem Status quo auch den Zustand „nach Maßnahme“ an. Wie verändert sich der energetische Zustand? Sinkt der Energiebedarf pro Jahr und welche Kosten und Ersparnisse erwarten mich mit der Investition in eine Maßnahme?

Auch hier haben Nutzende wieder die Möglichkeit, mehr Informationen zu erhalten, je weiter sie sich durch die Ergebnisse klicken.

5. Schritt: Ergebnis speichern und weiterplanen!

Der Gebäuderechner NRW hilft bei der Ersteinschätzung von Kosten und möglichen Einsparungen durch energetische Sanierungsmaßnahmen, den Heizungstausch oder die Installation einer PV-Anlage am eigenen Gebäude.

Mit den Ergebnissen können Eigentümer:innen dann auf verschiedene Akteure zugehen. Dafür wurden weiterführende Informationen im Gebäuderechner hinterlegt: Wo finden Bürgerinnen und Bürger Energieberatungen oder Handwerksbetriebe? Was bietet die Verbraucherzentrale an und welche Ansprechpersonen können als nächstes kontaktiert werden?



Speichern und Exportieren

Nutzende können mit einem individuellen und anonymen Code ihre Berechnung speichern – ganz ohne Anmeldung. Eine Maßnahme wurde umgesetzt und die nächste ist in Planung? Einfach mit dem Code zum Projekt zurückkehren und weiter am eigenen Gebäude planen. Außerdem kann der gesamte Bericht als PDF heruntergeladen werden. Neue Berechnung starten? Die Berechnung kann zu jedem Zeitpunkt gelöscht werden.

Kontakt

Rückfragen, Anregungen, Ideen oder Feedback bitte an: **gebaeuderechner@lanuk.nrw.de**